



clean air farming

Luftreinhaltung durch
Landwirtschaft



Rheinischer
Landwirtschafts-Verband e.V.

Fachgespräch

Tierschutz und Immissionsschutz in der Rinderhaltung

Wann: am 21.04.2022 von 14:00-16:30 Uhr

Wo: Die Veranstaltung wird im **Online-Format** stattfinden via Zoom

Die Bildung und Beratung von Tierhalterinnen und Tierhaltern in Deutschland deckt zahlreiche Aspekte der Spezialisierung ab. Weniger gut beleuchtet sind dabei die Synergien, wenn Immissionsschutz und Tierschutz in der Rinderhaltung zusammen gedacht werden. Die DUH möchte mit einem Fachgespräch diese Synergien praktisch fassbar machen.

- Wie unterscheiden sich die Betrachtungs- und Bewertungsrahmen für Tierhaltungsverfahren?
- Welche Haltungsverfahren tragen zur Reduktion von Methan und Ammoniakemissionen in tiergerechteren Erzeugungsverfahren bei?
- Werden im Ausbildungs- und Bildungsbereich Synergien zwischen Tierwohl und Luftreinhaltung thematisiert?

Sie sind herzlich eingeladen, Ihre Erfahrungen und Fragen mit den Expertinnen und Experten zu teilen.

Bitte lassen Sie uns bis zum 20. April wissen, ob Sie dabei sein können. Sie können sich unter diesem [Link](#) anmelden. Der Teilnahme-Link zum online-Fachgespräch wird Ihnen rechtzeitig vor der Veranstaltung zugeschickt.

Wir würden uns freuen, Sie zu unserem Fachgespräch im Online-Format begrüßen zu dürfen. Sie können diese Einladung auch gerne an interessierte Kolleg:innen weiterleiten.

Ein Projekt von:



Clean Air Farming
-LIFE17 GIE/DE/610
Air&Agriculture-
wird gefördert durch:



Tierschutz und Immissionsschutz in der Rinderhaltung

Agenda	
14:00 Uhr	Begrüßung Reinhild Benning, <i>Teamleiterin Landwirtschaft, Deutsche Umwelthilfe (DUH)</i>
	Einleitung und Moderation Johanna Clintworth, <i>Projektmanagerin Naturschutz und Biologische Vielfalt DUH</i>
14:10 Uhr	Wie kann die Rinderhaltung Tierwohl und Immissionsschutz zugleich sicherstellen? Prof. Dr. Friedhelm Taube, <i>Experte für Grünland und Futterbau, Christian-Albrechts-Universität (CAU) Kiel</i>
14:30 Uhr	Frage- und Antwortrunde
14:40 Uhr	Aktueller Wissensstand zur Methanreduktion in der Rinderernährung Prof. Dr. Uta Dickhöfer, <i>Expertin für Tierernährung und Futtermittelkunde, CAU Kiel</i>
15:00 Uhr	Frage- und Antwortrunde
15:10 Uhr	Pause
15:20 Uhr	Methanpille und Co - Narrative der Emissionsreduktion (auf Englisch) Shefali Sharma, <i>Direktorin des Europäischen Büros Institute for Agriculture and Trade Policy (IATP)</i>
15:40 Uhr	Frage- und Antwortrunde
15:50 Uhr	Diskussion
	Zusammenfassung und Ausblick Jana Fremming, <i>Referentin für landwirtschaftliche Emissionen DUH</i>
16:30 Uhr	Ende

Veranstalter

Deutsche Umwelthilfe e.V.
Bundesgeschäftsstelle Berlin
Hackescher Markt 4
10178 Berlin

Kontakt

Johanna Clintworth
Projektmanagerin Naturschutz
Tel.: 030 2400867 - 731
E-Mail: clintworth@duh.de

Reinhild Benning
Agrarexpertin und
Teamleiterin Landwirtschaft
Tel.: 030 2400867-885
E-Mail: benning@duh.de

Tierschutz und Immissionsschutz in der Rinderhaltung

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung verarbeitet die Deutsche Umwelthilfe e.V. folgende Daten: Name, Vorname, Institution, E-Mail-Adresse (Pflichtfelder im Anmeldeformular) gem. Art. 6 (1) f) DSGVO. Zur Durchführung unserer Online-Veranstaltungen nutzen wir den Videokonferenzdienst Zoom in der Pro-Version 5.0 mit Serverstandorten ausschließlich in der EU oder Ländern mit einem angemessenen Datenschutzniveau. Diese Version verfügt über eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung. Die Datenverarbeitung im Rahmen der Nutzung von Zoom erfolgt gem. Art. 6 (1) f) DSGVO.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Nutzung von Zoom haben wir für Sie hier bereitgestellt: <http://l.duh.de/dszoom>

Wir senden Ihnen den Teilnahme-Link zur Veranstaltung und weitere Informationen zur Teilnahme vorab per E-Mail zu. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Im Nachgang zu der Veranstaltung übersenden wir Ihnen die Veranstaltungsfolien, sowie weitere Informationen zum Thema „Tierschutz und Immissionsschutz“ an die im Anmeldeformular angegebene E-Mail-Adresse gem. Art. 6 (1) f) DSGVO.

Wenn Sie weitere Informationen zur Arbeit der Deutschen Umwelthilfe erhalten möchten, dann senden wir Ihnen auch gerne unseren allgemeinen Newsletter auf der Rechtsgrundlage Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 (1) a) DSGVO zu. Folgen Sie hierzu bitte diesem Link: <https://www.duh.de/service/newsletter/>

Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Weitere Informationen zum Umgang mit Ihren Daten finden Sie unter <https://www.duh.de/datenverarbeitung/>.

Veranstalter

Deutsche Umwelthilfe e.V.
Bundesgeschäftsstelle Berlin
Hackescher Markt 4
10178 Berlin

Kontakt

Johanna Clintworth
Projektmanagerin Naturschutz
Tel.: 030 2400867 - 731
E-Mail: clintworth@duh.de

Reinhild Benning
Agrarexpertin und
Teamleiterin Landwirtschaft
Tel.: 030 2400867-885
E-Mail: benning@duh.de